

# RS OGH 1938/1/18 1Ob1011/37

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.01.1938

## Norm

EO §218 Abs1

EO §226 Abs2

## Rechtssatz

1) Besteht an einem Ausgedinge ein Afterpfandrecht, so ist trotzdem im Falle der Zwangsversteigerung der Liegenschaft § 226 Abs 2 EO anzuwenden. Der Afterpfandgläubiger kann auf das Ausgedinge nur nach Maßgabe des § 330 EO Exekution führen.

2) Ist mit einem Ausgedinge im gleichen Rang eine Kaufschillingsrestforderung einverleibt, so ist bei der Anwendung des § 218 Abs 1 EO das Deckungskapital (§ 226 EO) mit dem Forderungsbetrag zu vergleichen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 1011/37  
Entscheidungstext OGH 18.01.1938 1 Ob 1011/37  
SZ 20/10

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1938:RS0003332

## Dokumentnummer

JJR\_19380118\_OGH0002\_0010OB01011\_3700000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)